J.N. 165.333

Münster, Westfalen 21. Dec. 90.

Lieber Brahms!

Am 3. Jan. möchte ich Deinen Psalm XIII mit Deiner Orchestration aufführen: ob dieselbe erschienen ist konnte ich in der Musikhandlung nicht erfahren, gab aber Auftrag sie mir ~~eventuell~~ kommen zu lassen, falls sie zu haben ist. Hast Du sie auf diesem Wege erhalte weiss in diesem Augenblick ausser Dir nur der liebe Gott. Hast Du sie nicht veröffentlicht, so bitte ich Dich um die Gefälligkeit mir Deine Manuscript-Partitur u. die geschriebenen Orchesterstimmen baldmöglichst zu schicken u. mir ob dieser Zumuthung nicht böse zu sein —

Dein Heuser

Deine Fest-u-Gedenksprüche
haben ~~wir~~ nicht nur wir mit Begei-
sterung gesungen, sie haben Eindruck
gemacht, so dass ich sie bald werde
wiederbringen müssen. —
Zum 4. Jan. kommt Frau Joachim
u. singt Deine Rhapsodie. —
Kann das Packet (der Psalm) bis
2. Jan. (Probe) hier sein? —
Wenn nicht, bitte ich Dich um
die Erlaubniss, den Psalm mit
meiner Instrumentirung aufführen
zu dürfen – wie vor zwei Jahren. –

WIENER STA

solches selbstredend nur, wenn
Du mir die Deine nicht zu schicken
vermagst. —

Ergebene Grüsse von uns allen,
insbesondere von meiner Frau.
Die Kinder sind gross geworden
— Johannes in Iloilo (Filippinen),
Otto hier Dr. med. u. Militärarzt,
Marie auch schon ein 22 jähriges
Mädchen. — Man wird alt.

Dein getreuer

J. O. Grimm.

ADTBIBLIOTHEK 3